ntelligen3 = Bla

zur Laibacher Zeitung.

Nr. 129.

Binftag den 27. October wand dan sto

Verlautbarungen. Vermischte

3. 1691. (2)

Mr. 3097.

Bon bem Begirfsgerichte ber f. f. Staatsherr= fchaft Ubelsberg wird fund gemacht: Es habe über Unlangen bes Mathias Malnerichitich v. Scherounit, die executive Feilbietung ber, bem Unton Rovatich von Großottot gehörigen, auf 520 fl. 13/4 fr. gerichtlich geschätten, jur f. f. Staatsherrichaft Abels: berg sub Urb. Dr. 149 bienfibare Realitat, Daus-Dr. 24 gu Großottof, fammt Un - und Bugebor, wegen schuldiger 190 fl. c. s c. bewilliget, und hieju brei Termine, als: ben erften auf ben 12. Dobember, ben zweiten auf ben 12. December b. 3., und ben britten auf den 11. Janner 1847, jedesmal um 9 Uhr Bormittag, mit bem Unhange beflimmt, daß biefe Realitat bei ber britten Feilbietungstagfatung auch unter bem Schapmerthe hintangegeben werben murbe.

Das Schapungsprotocoll, ber Grundbuchertract und bie Bicitationsbedingniffe fonnen gu ben gewöhnlichen Umteftunden hieramts eingefehen merben.

R. R. Begirfsgericht Ubelsberg am 4. Detober 1846.

3. 1692. (2)

Mr. 2865.

Bon bem Bezirksgerichte ber f. f. Staatsherrs schaft Abelsberg wird befannt gemacht: Es habe über Unfuchen des Undreas Jento von Dberfofchana, burch herrn Dr. Burgbach, in die erecutive Feilbietung ber, bem Unton Lifon von ebendafelbft geborigen, auf 750 fl. C. M. gerichtlich geschätten , jur f. f. Staatsherrichaft Abeleberg sub Urb. Dr. 708 bienftbaren Salbbube ju Dberfoschana fammt Un : und Bugehör, megen schuldiger 91 fl. c. s. c. gewilliget, und biegu brei Termine, als: ben erften auf ben 31. Detober , ben zweiten auf ben 30. November und ben britten auf den 24. December b. 3., jebes: mal um 10 Uhr Bormittag im Orte ber Realität mit bem Unbange bestimmt, bag biefe Realitat bei ber Dritten Feilbietungstagfagung auch unter bem Chage werthe bintangegeben merben murbe.

Das Chagungsprotocoll, ber Gruntbuchsertract und bie Bicitationsbedingniffe fonnen ju ten gewöhnlichen Umtoftunden hieramts eingefehen werden.

R. R. Bezirksgericht Ubelsberg am 20. Ceptember 1846.

3. 1688.

Mr. 2697.

Bom f f. Bezirfsgerichte Genofetich wird bem unbefannt mo befindlichen Undreas 3hehoven und feinen gleichfalls unbefannten Erben biemit befannt gegeben : Es babe wider fie Mathias 3hehoven von Gabertiche unterm 1. Geptember 1. 3., 3. 2697, Die Rlage auf Buerfennung bes Gigenthums ber, ber Berrichaft Genofeisch sub Urb. Dr. 23319 bienfiba: ren , ju Gabertiche gelegenen 114 Sube fammt Unund Bugehor, angebracht, worüber jum orbentlichen mundlichen Berfahren bie Sagfagung auf ben 8. Sanner f. 3., fruh 9 Uhr vor Diefem Gerichte angeordnet murbe.

Rachdem Diefem Berichte ber Autenthalt ber Be-Flagten unbefannt ift, und fie vielleicht aus ben f. f. Erblanden abmefend fenn fonnten, hat man benfelben auf ihre Gefahr und Roften ben Martin Derhang aus Gabertiche, als Curator aufzuftellen befunben, mit welchem bie angebrachte Rechtsfache nach ber bestehenden Gerichtsordnung ausgetragen wird.

Deffen werben bie Geflagten gu bem Enbe erinnert, damit fie gur geborigen Beit allenfalls felbft hieher ju ericheinen , oder bem ernannten Bertreter ihre Rechtsbehelfe an die Sand ju geben, ober einen andern Gachwalter ju beffellen und hierher name haft ju machen miffen mogen, als fonft Diefer Gegenftand lediglich mit bem Gurator abgethan merben murbe.

R. R. Bezirfsgericht Genofetich am 1. Ceptember 1846.

3. 1699.

Berlautbarung.

Bon ber bochfürftlich Carl Wilhelm v. Muerfperg'ichen Berrichaft Polland, Reuftabtler Rreifes, in Unterfrain, wird biemit befannt gemacht: bag am 28. November 1846, Bormittags ju ben gewöhnliden Umteftunden bie, am Bache in Thall nachft ber Gulpa gelegene herrichaftliche Mahlmüble, bestebend aus 3 Bangen, einem Wohnzimmer und einer Rammer, Die Dabei befindliche Gagemuble und Fruchtftampfe, und bas, im Dorfe Gerbenichtag sub Saus-Dr. 13 gelegene berrichaftliche Bohngebaube, beftebend aus einem Bimmer, Borhaufe und feparat ftehendem Reller, auf 3 ober 6 Jahre, vom 1. Janner 1847 angefangen, bem Deiftbieter in Befand überlaffen werben wird.

Die Licitationsbedingniffe, bann bas Inventarium über die Beftandflude fonnen in der biefigen Umtefanglei, wofelbft bie Licitation abgehalten wer-

ben wird, eingeseben merben.

Berrichaft Polland am 16. Detober 1846.

3. 1696. (3) © b i c t.

Nr. 1341.

Bor der Bezirksobrigkeit Schneeberg haben nachstehende Militarpflichtige binnen vier Monaten so gewiß zu erscheinen, als fie sonft nach den bestehenden Gesetzen behandelt werden.

		1	-	TTHIT	TO	-	
1	C. C.		T e	bur	t s:		
Post = Der.	Bor = und Zuname	30.0	- 50			90	Unmerfung.
Poc	STATE OF STREET SALES	3ahr	3 63	Drt	題為	Haus-	MILITAR.
7	and Artist and Assessment and Assess			The street	-	50	
F	8 118	160	-000	1000,000	nogn	17200	विधान विधान विधान
1	Undreas Berhounik	1826	Bom	Babenfeld		13	i (e) loat e
2	Mathias Spech	ode oa	iannt .	Smarata		14	neu neu
3	Johann Millauz	"	rbinig n	Großberg		18	hie
14	Anton Turk	"	N DON	Bösenberg		18	erfchienen
5	Barthol. Schren	22	100000	Metule		10	tite aliter and Manager and Manager
6	Undre Grebenz	"	o itami	Topol		13	nie, bie cucutier beile
.7	Joseph Kraschouz	1825	311 (55)	Großoblak	J 01	14	valle ren Gregottet geberelen,
118	Undre Tomz	1824	Sugebo	Uscheug	Hodbis	35	ge dollid geldagten, son i h
.9	Andre Paltschitsch	orus ex	nachin	Salleiß	, solsk	10	berg sub Urb. Mr. 1495 or the
10	Gregor Tefauz	11	3, 351	Calla	tie dan	3	in ming foregoing at the
11	Anton Betschai	1820	Subr. If	Kranishe	Section 1	1	in over Remine all. Se eller
12	Joseph Berbig	1817	dant m	Uscheug		3313	bember, ben gineiten am bat !
13	Undreas Hate	s wards	пропи	Podzirku	BETT	TORRES	bember, ben zweiten auf bil
14	Matthäus Sakraischeg	chard.	out ine	Neudorf		22	mal um 9 Ubr Berniten, mit
15	Lorenz Lach rotario dia	HILLIAN	O ens	Studenz		18	fimmt, bap blefe Realu Spei ber
16	Unton Petscheg	17	e foliation	Skufzhe		3	tegraphing and unite tem Coo
17	Johann Schwigel	2012 2004	coffa C	Raunig		8	
18	Lorenz Miheutschitsch	1816	nad a	Babnapoliza	runner	4	Bom Uffentplate entwichen.
19	Jacob Baraga	27112(0)	12 116 2	Nadlest	DE BIRTH	35	elegated and authors of endited and
20	Lucas Batschnig	341103	de lips le	Bösenberg	al an	6	Muf bem Uffentplat nicht
21	Anton Mramor and	arribrand	10 3 11	Rremenza	1	3	erfchienen.
22	Matthäus Boucha	27	fol day	St. Beith		1	and the second s
	Total Ban Journa Was In	1	Politice	tied		1	

Bezirksobrigfeit Schneeberg am 19. October 1846.

ichaft Areisbrig wird pelannt gemacht: Es bube über Antenben bee Andreas Jento von Dberfitchanapeurch i

Bor der Bezirksobrigkeit Schneeberg haben nachstehende Landwehrpflichtige binnen vier Monaten fo gewiß zu erscheinen, als fie fonft nach ben bestehenden Gesehen behandelt werden.

ne al	ic, am Diabe in seath nathr ishafiliwe Maphiniples beileh	G e b dat ti gamil ambigtest 2 mg somsdag nered
Post = Mr.	Bor = und Zuname	Jahr Drt Eg
1 2 3	Jakob Trocha Unton Anafel Paul Korren	1825 Babenfeld 9 "Borstadt Laas 3 Nadlest 35

Bezirksobrigfeit Schneeberg am 19. October 1846.

3. 1675. (3) F b i c t. Mr. 2824,

Das f. f. Bezirksgericht Prem ju Feiftrig macht befannt : Es fen über bas Bejuch des Mois Bach. mann, als Bogtreprajentanten der Pfarrfirche Gt. Petri zu Dornegg, wider Mathias Ballentichitich von Wittingen, de praes. 7. Juli 1 3., 3. 1851, wegen aus dem w. a. Bergleiche vom 5. Juli, intab. 26. October v. 3., ichuldiger 60 fl. 33 fr. c. s. c., in bie Reaffumirung ber erecutiven Teilbietung ber, ber gegner'ichen, jur Berrichaft Prem sub Urb. Dir. 2 bienfibaren, auf 2241 fl. 40 fr. gerichtlich geschatten 314 Mahl : und Gagemühlrealitat fammt Un : und Bugehör gewilliget, und es fenen ju beren Bornah-me bie Zagfagungen auf ben 10. Ceptember, 10. Detober und ben 12. November l. 3, jedesmal Bormittags 9 Uhr, in loco ber Realitat mit bem Beifate anberaumt worden, daß biefelbe bei ber erften und zweiten Feilbietung nur um ober über ben Schapungs. werth, bei der dritten aber auch unter demfelben hintangegeben werben.

Das Schägungsprotecoll, ber Grundbuchsertract und bie Licitationsbedingniffe fonnen ju ben gewöhnlichen Umteflunden bieramts eingesehen werden.

R. R. Bezirkogericht Prem ju Feiftig am 12. Detober 1846.

Unmerfung: Bei ber eiften und zweiten Feil-

3. 1698. (2)

& bict.

Bon bem illveischen f. f. Oberbergamte und Berggerichte wird hiemit bekannt gemacht: Es sen fiber Unsuchen bes Johann Scheriau von bem löbl. Magistrate Marburg bie erecutive Versteigerung bes bem Lorenz Scheriau gehörigen, auf 10,666 fl. 40 fr. C. M. gerichtlich geschätzten 4/5 Untheits bei bem Bleiberg = und Schmelzwerfe Schwarzenbach I, im Klagenfurter - Kreise, petv. schuldigen 4494 fl. 42 fr. C. M. c. s. c. bewilliget worden.

Bur Bornahme Diefer Feilbietung werden brei

Termine, uud zwar

ber erste auf ben 21. November 1846, , zweite = 21. December » und britte = 21. Janner 1847,

mit dem Beisage bestimmt, daß die gedachten Bergund Schmelzwerks : Antheile bei dem ersten und zweiten Termine nur um oder über, nicht aber unter
dem gerichtlichen Schätzungswerthe werden hintan
gegeben werden, und es haben an diesen Tagen die
Rauslustigen um 9 Uhr Vormittags in der dießge,
richtlichen Amtskanzlei zu erscheinen.

Bum Ausrufspreise wird ber gesichtliche Schatzungswerth pr. 10,666 fl. 40 fr. C. M. angenommen, und Jeder ber mitlicitiren will, hat ein Bardium von 1000 fl., entweder im Baren oder in öffentsichen Fonds - Obligationen zu Handen ber Licitations - Commission zu erlegen.

Die weitern Bedingniffe, die gerichtliche Chatzung, jo wie ber betreffende Bergbuchs. Ertract fonnen inzwischen in ber bieggerichtlichen Registratur

eingesehen werden.

Rlagenfurt am 13. October 1846.

2824. 3. 1631. (6)

Auch nicht zu übersehen!

Die Restauration des Gefertig= ten, am Raan, im Dr. Oblak'schen Hause Nr. 172.

Der gehorfamst Unterzeichnete, welcher sich schon durch mehrere Jahre einer gutigen Buneigung von Seite des hodverehrten Publikums bewußt ift, dankt nicht nur innigst für das ihm bisher geschenkte Wehlwollen, sondern waat hiermit zugleich die höflichste Bitte, ihm dieses noch fernerhin schenken zu wollen.

Bu viefem Ende macht er die ergebenfte Unzeige, daß er feine Reftauration (welsche mit jener in der Judengaffe nicht verweche felt werden wolle) neu eröffnet habe, wobei er Alles aufbieten wird, diefe im wahren Sinne des Bortes allgemein beliebt zu machen.

Er bittet bemnach um einen gutigen Busspruch, mit dem Bemerken, daß er sich mit guten Betranken bestens versorgt habe, und sowohl fur diese, wie auch fur die Zubereitung geschmachhafter Speisen steth die größte Aufmerksamkeit haben werde, von heute an auch fur jene P. T. Herren Gaste, welche wegen anstrengenden Arbeiten und Geschäften ein sogenanntes Gabelfrühstück bedürfen, mit solchem in verschiedener Auswahl zu jeder beliedigen Stunde versehen senn werde. Eine gute burgerliche Mittagskost wird jedoch nur in der Restauration selbst billigst verabsolgt.

Indem Gefertigter einem hochverehrten Publitum feine bescheidene Restauration ehrfurchtsvollft empsiehlt, versichert erzugleich eine folide Bedienung und möglichst billige Preise.

Laibach am 15 October 1846.

3 u beachten!

Angeige.

Nachdem mir der löbl. Stadtmagistrat das Buchseamacher: und Buchsenschäfter: Gewerbe verlieben hat, und ich selbes nun auszuwehen anfangen werde, so sinde ich mich ansgenehm verpflichtet, dieses Einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum mit der gehorsamsten Bitte anzuzeigen, mich mit recht vielen und häufigen, in mein Sewerb einschlas

genden Auftragen, fowohl in neuer Arbeit als Reparaturen zu beehren, mogegen ich, nebit befter und promptefter Bedienung, Die möglichft billigften Preise oder Arbeitelohn zu ftellen verspreche.

Johann Schaffel,

Buchfenschäfter und Buchfenmacher, wohnt auf der obern Pollana im Saufe des Sandelsmannes Berrn Rern, Dr. 71.

3. 1702.

Kundmachung.

Bei einem Dominio in Rrain fommt mit Ende 1. 3. ein Bermal= teredienft in Erledigung, mit mel= chem ein Jahresgehalt pr. 200 fl.

elt mercen molle) nen eronner babe, mobel

obl für diete, wie auch für eie gubereitung

und die freie Berpflegung verbunden ift. Ledige Bewerber um diefen Dienstposten, welche sich über ihre practischen Renntniffe in der Deco= nomie, im Unterthans = und Ber= rechnungsfache, und in der Grund= buchsführung, wie auch über ihre bisberige Dienstleistung und Gitt= lichkeit auszuweisen vermogen, wol= len fich mit portofreien, geborig be= legten Gefuchen langst bis letten Rovember I. J. an den Berrn Bof= und Gerichts = Advocaten Dr. Blaf. Crobath in Laibach wenden.

Latbach am 20. October 1846.

tract und bie Bigtarionebebingniffe tonnen gu ben

3.01683.4 (2) d niemeglla detroffe aud anni &

gewöhnlichen Amieftunden bieramis eingefeben werben. ent guttigen Bus bierung bat fich tein Bietrant

n o demadhafter Speilen flete Die groffte Aufe

Bettdecken & Matratzen-Erzeugnissen enden Arbeiten und Geschäften ein ioüber Erguden ben Jahann Scheriau von Giller abfinfed es Gabelfenbung bedürfen, mit foldem

in der Schnitt-, Current - & Mode - Waren-Rlagenfurter- Kreife, pete- ichalbigen 4394 guntlonal Licon felbit billigst verabfolgt. C. M. c. s. c. bewilliger worden.

Die e. s. c. bewinget worden. Beibierung werden biff og ublidum feine beschone Reftauration ehre

nnomitad gram Hauptplate Nr. 240 in Laibach ten Mermine nur um ober

Brieftaube. and co baben an . Drieftaube. and Rauflufigen tim 9 Uhr Bormitage i

Daselbst befindetasich auch auch beimgenen der bei der lage statemagistrat

liden gonde . Dbitgationen gu Danden Pririt itak ind ieden dat, und ich felbes nun ous.

· Commission gu eilegen. perbe, fo finde ich mich an-Sonnen - & Regenschirm - Fabr

N. B. Winkelmann Solm in Wien.